

CRM travel.DOC [pro] – Ihr Programm für die reisemedizinische Gesundheitsberatung

Dies ist eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zur leichteren Bedienung von CRM travel.DOC [pro]. Für weitere Fragen oder Anregungen nutzen Sie das Kontaktformular auf der FAQ-Seite oder wenden Sie sich an Tel.: +49 211-90429-21 bzw. E-Mail: eref@crm.de.

Inhalt

1.	Allgemeines	2
2.	Einstieg ins Programm.....	2
2.1.	Übersicht.....	2
2.1.1.	Einstellungen	2
2.1.2.	FAQ.....	2
2.1.3.	Zur eRef.....	3
3.	Meine Beratungen	3
4.	Neue Beratung.....	3
4.1.	Bewegung durchs Programm.....	3
4.2.	Neue Beratung/Reisender	4
4.3.	Reiseroute	4
4.4.	Impfstatus	5
4.5.	Impfungen	6
4.6.	Impfplan.....	7
4.7.	Malariarisiken.....	8
4.8.	Malariaphylaxe	8
4.9.	Sonstige Risiken.....	9
4.10.	Reiseapotheke	9
4.11.	Beratungsprotokoll.....	9
4.11.1.	Beratungsprotokoll.....	9
4.11.2.	Impfplan.....	10
4.11.3.	Reisemedizinische Formulare und Merkblätter	10
4.11.3.1.	Merkblätter	10
4.11.3.2.	Ratgeber	11
4.11.3.3.	Formulare.....	11
4.11.3.4.	Materialien zur Praxisorganisation	12

1. Allgemeines

CRM travel.DOC [pro] führt Sie schnell und einfach durch die qualifizierte reisemedizinische Beratung. Für Ihre Patient*innen können Sie zur Mitgabe ein individuelles Protokoll inkl. geeigneter Malariaprophylaxe und einen Impfplan mit den vereinbarten Terminen zur Verfügung stellen.

2. Einstieg ins Programm

2.1. Übersicht

2.1.1. Einstellungen

In den Einstellungen haben Sie die Möglichkeit, für alle Beratungen, den Löschzeitpunkt zu ändern. Die voreingestellte Standardeinstellung beträgt 30 Tage.

Löschung der Reisendendaten
Geben Sie hier ein, wie viele Tage nach Reiseantrittsdat

60 Tage

10 Tage

20 Tage

30 Tage

40 Tage

60 Tage

1 Jahr

3 Jahre

5 Jahre

2.1.2. FAQ

Wir haben Ihnen die häufigsten Fragen mit Antworten zusammengestellt. Sie können uns zusätzlich mit weiteren Fragen oder Anregungen zum Produkt per Kontaktformular schreiben oder Sie rufen uns an. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, an einem unserer regelmäßig stattfindenden Tutorials teilzunehmen.

2.1.3. Zur eRef

Wechseln Sie hier in die eRef, in der Sie u.a. das CRM Handbuch Reisemedizin, CRM Handbuch Reisen mit Risiko sowie zahlreiche weitere interessante Informationen finden.

3. Meine Beratungen

Auf dieser Seite wird Ihnen eine komplette Liste Ihrer Beratungen angezeigt.

- Jede Beratung kann jederzeit geöffnet und geändert/ergänzt werden.
- Beratungen können jederzeit gelöscht werden.
- Mit dem Filter können Sie Beratungen anhand der Patienten-ID oder des Beratungsnamen suchen.
- Einzelne Beratungen können als Direktlink  kopiert und in Ihre Patientenakten eingefügt werden. Der Link funktioniert bis zur Löschung der Beratung.
- Eine neue Beratung wird über den Button „Beratung hinzufügen“ oder „Neue Beratung“ geöffnet.

4. Neue Beratung

4.1. Bewegung durchs Programm

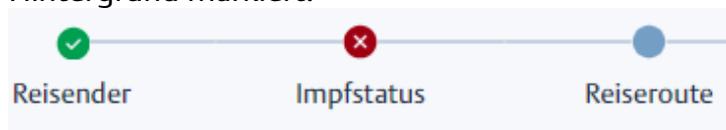
- (a) Nach jedem Schritt können Sie final den „Schritt abschließen“. Der Schritt bekommt dann einen Haken auf grünem Hintergrund.



- (b) Über den Strahl im oberen Bereich können Sie sich auch vorwärts oder rückwärts durch das Programm bewegen. Ihre eingetragenen Daten und Änderungen werden abgespeichert, aber es wird kein Haken gesetzt.



- (c) An zwei Stellen können Sie bei Bedarf den Schritt überspringen (Impfstatus, Impfplan). Dies wird im Strahl mit einem weißen Kreuz auf rotem Hintergrund markiert.



4.2. Neue Beratung/Reisender

Bei der Anlage einer neuen Beratung verwenden Sie als Patienten-ID die ID aus Ihrem Informationssystem. Wenn Sie einen Beratungsnamen wählen, verwenden Sie bitte keine Wörter oder Zahlen, die personenbezogene Daten enthalten.

Durch die Angabe der Krankenkasse werden Informationen zur Kostenerstattung ausgegeben. Sind Sie Arbeits- oder Betriebsmediziner*in oder praktizieren Sie außerhalb Deutschlands, wählen Sie bei Krankenkasse „keine Angabe“ aus.

4.3. Reiseroute

Hier wählen Sie die Reiseländer mit Einreisedatum und jeweiliger Reisebedingung aus. Die Angaben der Reisebedingungen haben Einfluss auf die Auswahl der Impfungen und auf weitere Risikohinweise.

Für manche Länder ist eine Gelbfieber-Impfung auch bei Transit erforderlich. Um dies abzudecken, ist es möglich, ein Land als reines Transitland (Durchreise) zu kennzeichnen.

Reiselandeinträge können gelöscht werden. Es können auch im Nachhinein Reiseetappen eingefügt werden. Diese sortieren sich automatisch chronologisch ein.

Vorgehen

- Zunächst wählen Sie das erste Reiseland aus und tragen Einreisedatum und Reisebedingung ein.
- So gehen Sie mit allen Reiseländern vor. Ggf. aktivieren Sie Transitland, wo dies zutrifft.
- Im letzten Schritt tragen Sie das Rückkehrdatum ein.
- Nach Eingabe des Rückkehrdatums speichert das Programm alle Eingaben.

Sonderfall: Ein Reiseland, mehrere Reisebedingungen

Pro Eintrag kann generell nur eine Reisebedingung ausgewählt werden.

Möglichkeit 1:

Sie wählen die relevantere von den Reisebedingungen aus (Individual > Pauschal > Hotel).

Möglichkeit 2:

Sie erstellen zwei Einträge für das gleiche Reiseland mit den jeweiligen Daten für die entsprechende Reisebedingung.

Reiseland	Einreisedatum	Reisebedingung
Brasilien	5/9/2024 <input type="text"/>	<input type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
Brasilien	23/9/2024 <input type="text"/>	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
Rückkehrdatum: 16/10/2024 <input type="text"/>		

Sonderfall: Rundreise

Das Reiseland, das mehrfach im Rahmen einer Rundreise bereist wird (z.B. Kenia-Tansania-Kenia) wird zweimal mit den jeweiligen Reisedaten eingetragen.

Reiseland	Einreisedatum	Reisebedingung
Kenia	7/11/2024 <input type="text"/>	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
Tansania	13/11/2024 <input type="text"/>	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
Kenia	19/11/2024 <input type="text"/>	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>
Rückkehrdatum: 23/11/2024 <input type="text"/>		

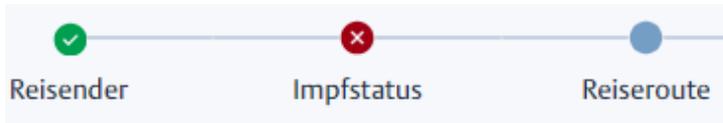
4.4. Impfstatus

In diesem Schritt erfassen Sie den aktuellen Impfstatus des*r Reisenden. Wenn Sie keine Nachweise zur vorhandenen Immunisierung haben, gilt der*die Patient*in als nicht-immunisiert. Belassen Sie alle Impfungen in der voreingestellten Grundeinstellung.

Der Schritt kann bei Bedarf übersprungen werden:



Im Strahl wird dies mit einem weißen Kreuz auf rotem Hintergrund markiert.



Zur Erfassung des Impfstatus geben Sie das Datum der Grundimmunisierung und/oder der letzten Auffrischungsimpfungen ein. Alternativ können Sie den Schieberegler in der Spalte „Immunisiert“ nutzen. „Immunisiert“ aktivieren Sie zum Beispiel, wenn jemand aufgrund einer Masern- oder Röteln-Erkrankung in der Kindheit natürlich immunisiert ist.

Bei ausgewählten Impfungen können Sie den verwendeten Impfstoff auswählen.

Das Programm stellt anhand Ihrer Angaben fest, ob ein Impfschutz besteht oder ob ggf. eine Auffrischungsimpfung erforderlich ist. Falls notwendig und zutreffend, wird dabei die unterschiedliche Wirksamkeit verschiedener Impfstoffe berücksichtigt.

Im unteren Bereich haben Sie die Möglichkeit zusätzliche Anmerkungen einzutragen, die Sie später im Beratungsprotokoll wiederfinden.

Bei der Erfassung des Impfstatus gelten nur die durch einen Impfpass nachgewiesenen Impfungen.

4.5. Impfungen

Auf Basis der ausgewählten Reiseländer in Kombination mit den Reisebedingungen werden die vorgeschriebenen und empfohlenen Impfungen angezeigt. Sollte ein Impfschutz bereits vorhanden sein, wird die Empfehlung zwar angezeigt, aber die Impfung ist nicht auswählbar.

Auf dieser Basis wird die eigentliche Impfberatung und -aufklärung durchgeführt. Besondere Risiken wie Vorerkrankungen, Immunsuppression, Schwangerschaft und Alter der Patient*innen werden nicht berücksichtigt. Sie können sich als Informationen Notizen unter „Zusätzliche Anmerkungen“ machen. Hilfreiche weiterführende Informationen und was zu beachten ist, finden Sie in den Cockpits Reisen mit Vorerkrankungen und Reisen in der Schwangerschaft.

Impfungen, die die Reisenden ausdrücklich nicht wünschen, werden aus dem Impfplan herausgenommen, indem der Haken entfernt wird.

Beachten Sie die korrekte Auswahl des Impfstoffes, die Auswirkungen auf den Impfplan hat.

Wenn Sie die Informationen aufklappen, bekommen Sie, sofern vorhanden, Hinweise zur Gefährdung/Vorschrift, Kostenübernahme durch die Krankenkasse und zum Impfstoff angezeigt. Außerdem finden Sie dort die Fachinformationen zum Impfstoff.

Impfvorschrift
Cholera

Vaxchora

✓
Kein Impfschutz
✓

i
↑

Hinweise zur Gefährdung/Vorschrift und Kostenübernahme

Übernahme Krankenkasse
100 % Kostenersatzung, wenn eine Empfehlung für das Reiseland vorliegt

Nigeria
Bei Einreise kann es vorkommen, dass auch der Nachweis einer Impfung gegen Cholera verlangt wird.

Kenia
Eine gültige Cholera-Impfbescheinigung kann - abweichend von den offiziellen Bestimmungen - gelegentlich verlangt werden. Besonders zu beachten bei Ankunft aus einem Land mit Cholera und bei Einreise außerhalb des internationalen Flughafens der Hauptstadt.

Hinweise zum Impfstoff

Vaxchora: oraler Cholera-Lebendimpfstoff, gute Wirksamkeit.
Altersfreigabe: ab 2 Jahre.
Zwischen der Verabreichung von Vaxchora und dem oralen Typhusimpfstoff Ty21a (magensaftresistente Kapseln) müssen mindestens 2 Stunden liegen, da der mit Vaxchora verabreichte Puffer den Transport der Kapseln durch den Magen-Darm-Trakt beeinflussen kann.

[Fachinformation zu Vaxchora als PDF öffnen](#)

Manchmal lädt die Seite länger nach, bevor der Button „Schritt abschließen“ aktiv ist und daraufgeklickt werden kann.

4.6. Impfplan

Hier nehmen Sie die terminliche Impfplanung vor.

Der Schritt kann bei Bedarf übersprungen werden:



Im Strahl wird dies mit einem weißen Kreuz auf rotem Hintergrund markiert.



Es ist möglich, alternative Impfschemata auszuwählen und einzelne Termine, unter Beachtung der Mindestabstände, mit Drag & Drop zu verschieben. Bitte beachten Sie den Hinweis zu den Lebendimpfstoffen.

Der Tag der ersten Impfung kann angepasst werden, in dem ein neues Datum ausgewählt wird.



Der Reisezeitraum und Impfungen innerhalb des Reisezeitraums sind farblich im Kalender markiert.

Der Impfplan kann als Terminübersicht im letzten Schritt heruntergeladen werden.

4.7. Malariarisiken

In diesem Schritt werden die Malariarisiken in den einzelnen Ländern beschrieben. Pro Land finden Sie alle bestehenden Risiken. In der Voreinstellung sind alle Regionen bereist. Sie wählen aktiv die Regionen ab, die nicht besucht werden, in dem Sie den Schieberegler anklicken.

4.8. Malariaprophylaxe

Hier bestimmen Sie die Malariaprophylaxe für die gesamte Reise auf Basis der bereisten Risikogebiete und bekommen Hinweise zur Einnahme und Dosierung.

Falls aufgrund einer Kontraindikation von einer Medikamenteneinnahme abgeraten wird, können Sie Vorbeugung und Prophylaxe von...bis leer lassen. Sie können bei „Zusätzlicher Kommentar“ Ihre Notizen dazu schreiben. Diese werden ins Beratungsprotokoll übernommen.

Falls Sie die gleiche Prophylaxe für alle bereisten Regionen ohne Unterbrechung empfehlen, reicht es, wenn Sie im ersten Reiseland das Datum für „Prophylaxe von“ und im letzten Reiseland für „Prophylaxe bis“ ausfüllen.

Reisezeit von - bis	Vorbeugung	Prophylaxe von	Prophylaxe bis
01.09.2024 - 08.09.2024	Atovaquon/Proguanil 	31/8/2024 	
09.09.2024 - 21.09.2024	Atovaquon/Proguanil 		
22.09.2024 - 09.10.2024	Atovaquon/Proguanil 		
10.10.2024 - 24.10.2024	Atovaquon/Proguanil 		31/10/2024 

Sobald Sie eine Vorbeugung ausgewählt haben, erscheint rechts eine Information. Wenn Sie draufklicken, öffnen sich die Hinweise zur Dosierung und Einnahme der ausgewählten Malariaprophylaxe.

Haiti	01.09.2024 - 08.09.2024	Atovaquon/Proguanil 	31/8/2024 	
-------	-------------------------	---	---	---

Hinweise zur Malariaprophylaxe

Dosierung: 1 Tablette (250 mg Atovaquon/100 mg Proguanil) einmal täglich mit dem Essen, möglichst ganz schlucken, im Ausnahmefall (Kinder) auch zerkleinert möglich (off-label, schwache Datenlage)

Beginn: *regulär/last minute* - 1 Tag vor Betreten des Malariagebietes

Ende: 7 Tage nach Verlassen des Malariagebietes, (off-label sind 3 Tage nach Verlassen des Malariagebietes ausreichend, so z. B. in Kanada zugelassen und in Israel praktiziert)

4.9. Sonstige Risiken

Dieser Schritt klärt Sie über weitere Risiken auf und geht ggf. auf einzelne aktuelle Meldungen aus den bereisten Regionen ein.

Im ersten Reiter finden Sie die sonstigen Risiken. Die jeweils aktuellen Meldungen sind im zweiten Reiter zu finden.

Für zusätzliche Anmerkungen haben Sie im unteren Bereich Platz. Diese werden ins Beratungsprotokoll übernommen.

4.10. Reiseapotheke

Sie bekommen hier Empfehlungen für die Inhalte der Reiseapotheke und Hinweise zur Hygiene bezogen auf die bereisten Regionen.

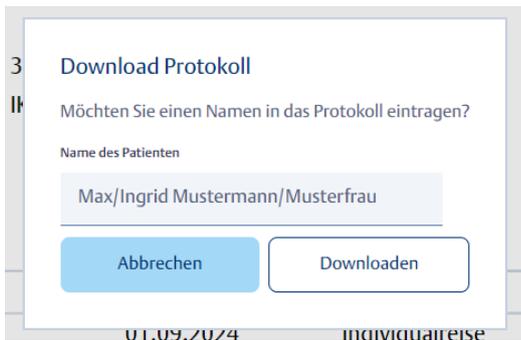
4.11. Beratungsprotokoll

4.11.1. Beratungsprotokoll

Das Beratungsprotokoll ist eine Zusammenfassung aller besprochenen Themen und Empfehlungen zur Mitgabe an die Reisenden und Ablage in der Patientenakte.

Nach kurzem Laden öffnet sich die Ansicht des Beratungsprotokolls. Sie können das gesamte Dokument durchblättern und/oder herunterladen.

Beim Klick auf den Download-Button öffnet sich ein kleines Fenster. Der Name, den Sie hier angeben, erscheint im heruntergeladenen PDF des Beratungsprotokolls.



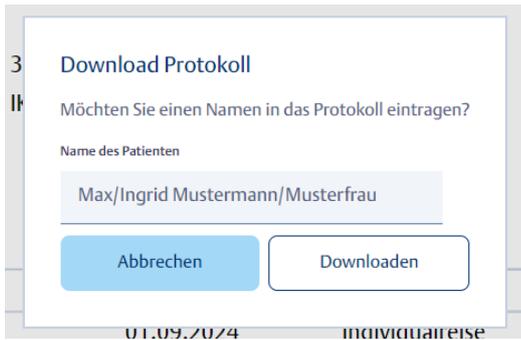
Änderungen, die Sie im Nachhinein in den vorherigen Schritten vornehmen, werden auch im Beratungsprotokoll aktualisiert.

Insofern der Löschzeitpunkt nicht vom Benutzer unter Einstellungen geändert wurde, werden alle eingegebenen Daten automatisch 30 Tage nach Reiseantrittsdatum gelöscht.

4.11.2. Impfplan

Im zweiten Reiter steht der Impfplan als Terminliste bereit. Sie können ihn herunterladen und den Reisenden mitgeben.

Beim Klick auf den Download-Button öffnet sich ein kleines Fenster. Der Name, den Sie hier angeben, erscheint im heruntergeladenen PDF des Impfplans.

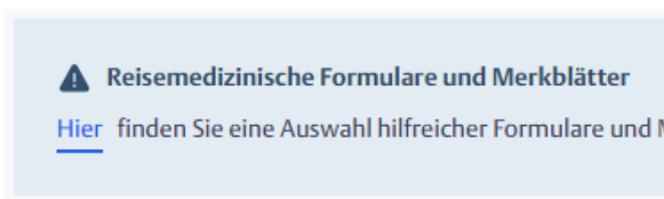


Änderungen, die Sie im Nachhinein im Schritt Impfplan vornehmen, werden auch im PDF aktualisiert.

Insofern der Löschzeitpunkt nicht vom Benutzer unter Einstellungen geändert wurde, werden alle eingegebenen Daten automatisch 30 Tage nach Reiseantrittsdatum gelöscht.

4.11.3. Reisemedizinische Formulare und Merkblätter

Mit einem Klick werden Sie weitergeleitet zu einer Auswahl hilfreicher Formulare und Merkblätter zur Mitgabe an Ihre Patient*innen.



4.11.3.1. Merkblätter

- Arzneimittel auf Reisen
- Flugreisen
- Höhenkrankheit
- Reisen mit Kindern
- Reisen mit Kindern – Fernreisen mit Kleinkindern
- Reisen mit Kindern – Malaria und Insektenschutz
- Reisen mit Kindern – Was gehört in die kindgerechte Reiseapotheke?
- Reisen mit Kindern – Kinder vor Sonne und Hitze schützen

- Mückenschutz (Expositionsprophylaxe)
- Krank und Notfall im Ausland – Wer hilft?
- Reisedurchfall
- Gesund reisen im Alter
- Schiffsreisen/Kreuzfahrten
- Reisen während der Schwangerschaft – Das sollten Sie bei der Reiseplanung bedenken
- Reisen während der Schwangerschaft – Impfungen
- Reisen während der Schwangerschaft – Malaria-Vorbeugung
- Sonne
- Sporttauchen
- Mit Asthma auf Reisen
- Wenn Sie an Bluthochdruck leiden
- Reisen mit Brustkrebs
- Reisen mit COPD
- Reisen mit Darmkrebs
- Mit (insulinpflichtigem) Diabetes auf Reisen
- Mit Herzerkrankungen auf Reisen
- Mit HIV-Infektion auf Reisen
- Reisen mit Migräne
- Mit Neurodermitis auf Reisen
- Reisen mit Prostatakrebs
- Venentipps bei langen Flügen
- Schutz vor Zecken

4.11.3.2. Ratgeber

- Krankenversicherung für Auslandsreisen
- Gesundheitstipps für Backpacker
- Gay Travel – Reisetipps für Homosexuelle
- Kreuzfahrten – Gesund auf hoher See
- Gut geschützt Last-Minute reisen
- Malaria
- Meningokokken-Impfung – Gut geschützt die Welt entdecken
- Infektionsrisiken am Mittelmeer
- Reisedurchfall
- Reiseimpfungen – Gut geschützt die Welt entdecken
- Reiseimpfungen – Wer zahlt?
- Zeckenalarm – Antworten auf die wichtigsten Fragen

4.11.3.3. Formulare

- Gesundheitszeugnis (Mehrsprachig)
- HIV-Test (Mehrsprachig)
- Gesundheitszeugnis – HIV-Test (Mehrsprachig)

- Gesundheitszeugnis – Xray (Englisch)
- Gesundheitszeugnis – HIV - Xray (Englisch)
- Ärztliches Attest – Endoprothese
- Ärztliches Attest – Herzschrittmacher
- Attest über den persönlichen Bedarf an mitgeführten Medikamenten, Spritzen, Kanülen
- Impfung mit einem in Deutschland nicht zugelassenen Impfstoff
- Exemption Certificate – Gelbfieber (Englisch)
- Exemption Certificate – Gelbfieber (Mehrsprachig)
- Gesundheits-Status-Report
- Bescheinigung „Reisen mit Betäubungsmitteln“ – Schengen-Länder (BfArM)
- Bescheinigung „Reisen mit Betäubungsmitteln“ – Nicht-Schengen-Länder (BfArM)
- Meldeformular „Verdacht einer Impfkomplication nach IfSG“ (PEI)
- Medical Report

4.11.3.4. Materialien zur Praxisorganisation

- Reisemedizinischer Dokumentationsbogen
- Impfschutz für Ihre Reise
- Impfstatus-Bogen zur fortlaufenden Dokumentation erfolgter Impfungen
- Malariaphylaxe
- Kurzinformation für reisemedizinisch Beratende: Malariamittel und Impfungen